

Allgäuer Marktgemeinde Bad Hindelang beim Deutschen Tourismustag ausgezeichnet

Deutscher Tourismuspreis: Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ in Mainz geehrt – On-Demand-System schließt „letzte Meile“ im ländlichen alpinen Raum – Dritter Preis seit Inbetriebnahme

Mainz/Bad Hindelang (dk). Großer Jubel in Bad Hindelang: Die Marktgemeinde in den Allgäuer Alpen ist beim Deutschen Tourismustag in Mainz erneut für ihre innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz beim Wettbewerb „Deutscher Tourismuspreis 2022“. Die Auszeichnung gilt als „Oscar“ der nationalen Tourismusbranche. Der Deutsche Tourismusverband hatte aus 72 Bewerbungen ausgewählt und fünf Projekte für den Festabend nominiert. Für Bad Hindelang ist es der dritte Preis für EMMI-MOBIL innerhalb eines Jahres seit der Inbetriebnahme Anfang 2022. Im Mai gewann die Allgäuer Marktgemeinde den „Vitalpin Klimainvestment Förderpreis“, im Oktober zeichnete die Regierungschefkonferenz der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer den Allgäuer Ferienort gemeinsam mit einem weiteren Projekt aus der Schweiz mit dem „ARGE ALP-Preis für innovative Klimaschutzprojekte“ aus.

„Die Nominierung für den Deutschen Tourismuspreis war bereits eine große Ehre. Dass wir es in diesem illustren Umfeld nun sogar auf das Podest geschafft haben, freut uns riesig. Die bereits dritte Auszeichnung innerhalb eines Jahres nach Start von EMMI-MOBIL ist eine weitere sehr schöne Anerkennung dafür, dass wir mit dieser innovativen Mobilitätslösung auf Basis unseres Lebensraumkonzepts die richtige Entscheidung für unsere Marktgemeinde getroffen haben“, sagt die Bad Hindelanger Bürgermeisterin Dr. Sabine Rödel.

Dem schließt sich der Bad Hindelanger Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier an und unterstreicht insbesondere die gute Resonanz bei der Nutzung von EMMI-MOBIL im ersten Jahr. „Es freut uns ganz besonders, dass die innovative Mobilitätslösung von den bisherigen Nutzern sehr stark angenommen und bislang mit 4,8 von 5 Punkten ausgezeichnet bewertet wurde“, sagt Hillmeier.

EMMI, das in Kurzform die Attribute emissionsfrei, miteinander und individuell verbindet, ist die nahtlose Ergänzung des kostenfreien Linienverkehrs und schließt die Lücken im ÖPNV. Das App-basierte System nutzt das bestehende Mobilitätsnetz intelligent und löst – ohne feste Fahrpläne und starre Linienverläufe – das Problem der Vor-Ort-Mobilität im ländlichen alpinen Raum bequem, umweltbewusst und funktionell. Die zahlreich im Gemeindegebiet verorteten Haltestellen werden on demand (bei Bedarf) lückenlos bedient, sobald ein Fahrgast Mobilität benötigt. Der Individualverkehr wird reduziert, zusätzlicher Verkehr entsteht nicht. EMMI-MOBIL agiert als Zubringer zu den bestehenden Hauptlinien im ÖPNV und bindet Ortsteile an, die der ÖPNV nicht erreicht. Insbesondere die freie Wahl zwischen EMMI-MOBIL, ÖPNV und Taxi (oder in Kombination) unterscheidet das nachhaltige Bad Hindelanger Mobilitätskonzept auf breiter Front von herkömmlichen Sammeltaxis oder Busshuttles. Gästen wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln somit deutlich erleichtert. Gäste mit der Gästekarte und Bürger mit der Bürgerkarte nutzen EMMI kostenfrei. Derzeit sind zwei elektrisch betriebene Kleinbusse mit jeweils acht Plätzen für Fahrgäste in Bad Hindelang unterwegs.

EMMI-MOBIL kombiniert und verknüpft die verschiedenen öffentlichen Verkehrsmittel optimal und macht somit auch nicht vor Gemeinde- und Landesgrenzen Halt. Zudem offeriert EMMI sowohl Gästen als auch Einheimischen in der Kombination ein umwelt- und klimafreundliches Reiseangebot. Weil auch abgelegene Gemeindebereiche bedient werden, ist die Mobilität älterer Einwohnerinnen und Einwohner für eine Teilhabe am örtlichen und öffentlichen Leben ebenfalls gesichert.

„On-Demand-Elektromobilität im Tourismus ist eine echte Alternative zum Auto und die ideale Lösung für den ÖPNV in ländlichen Regionen und Flächengemeinden. Konzepte wie EMMI-MOBIL schließen die Lücke der ‚letzten Meile‘ und haben somit einen großen Hebel, das Mobilitätsangebot auszubauen und den touristisch induzierten Verkehr zu reduzieren. Das ist zwingend notwendig, denn der weltweite Tourismus ist für acht bis zehn Prozent aller CO₂-Emissionen verantwortlich. Davon wiederum sind mindestens 75 Prozent dem touristischen Verkehr zuzuschreiben“, sagt Matthias Wendorf, Geschäftsführer der WIIF GmbH. Das Allgäuer Unternehmen mit Sitz in Oberstaufen ist Ideengeber und strategischer Berater für das Pilotprojekt in Bad Hindelang.

Über EMMI-MOBIL

EMMI-App aus dem Internet herunterladen, EMMI-MOBIL per App rufen, einsteigen und los geht's. Der „Ridepooling-Ansatz“ des Systems bietet für Bürger, Tages- und Übernachtungsgäste eine umweltverträgliche Alternative zum Individualverkehr. Die EMMI-App bewertet und analysiert nach Online-Anfrage den Standpunkt des Nutzers und zeigt die ökologisch und ökonomisch beste Variante auf: Die über eine multimodale App gerufenen mit Strom betriebenen Kleinbusse bringen den Fahrgast zur nächstbesten ÖPNV-Haltestelle. Fährt von dort in kurzem Abstand kein Bus, fährt EMMI-MOBIL direkt bis ans Ziel – einen festen Fahrplan oder eine feste Route gibt es nicht. Unterwegs steigen Fahrgäste ein und aus, die in dieselbe Richtung möchten. So wird die Fahrt zu einem geteilten Fahrerlebnis. Das Projekt läuft zunächst für zwei Jahre und kostet die Gemeinde jährlich 300.000 Euro. Das innovative Gesamtkonzept wird dadurch unterstützt, dass es Übernachtungsgästen und Zweitwohnungsbesitzern mit der Gästekarte seit der Wintersaison 2021/22 nicht mehr möglich ist, im Gemeindegebiet kostenfrei zu parken. Dafür können diese sowie einheimische Bad Hindelanger mit der Bürgerkarte den ÖPNV und „EMMI-MOBIL“ kostenlos nutzen.

Informationen im Netz:

- EMMI-MOBIL:

Landingpage: <https://www.badhindelang.de/emmi-mobil>

Video: <https://www.youtube.com/watch?v=I9y0pKUWKa0>

- Deutscher Tourismuspreis:

<https://www.deutschertourismusverband.de>

Mediendownload (Presstext + Pressefotos)

<https://denkinger-pr.de/blog-news/ein-tourismus-oscar-goes-zu-emmi-mobil-nach-bad-hindelang>

+

<https://denkinger-pr.de/blog-news/bad-hindelanger-emmi-mobil-fuer-deutschen-tourismuspreis-nominiert>

Bildunterschriften:

Deutscher-Tourismuspreis-Preisverleihung.jpg

Die Marktgemeinde Bad Hindelang in den Allgäuer Alpen ist beim Wettbewerb Deutscher Tourismuspreis 2022 für die innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz. Unser Foto entstand beim Festabend in Mainz und zeigt (von links): Reinhard Meyer (Präsident Deutscher Tourismusverband), Dr. Sabine Rödel (1. Bürgermeisterin von Bad Hindelang), Madeleine Rädler (Marketingleitung bei Bad Hindelang Tourismus), Maximilian Hillmeier (Tourismusdirektor von Bad Hindelang), Christoph Schulte-Drevenack (Senior Berater und Projektleiter beim Ideengeber und Berater WIIF GmbH GmbH), Matthias Wendorf (Geschäftsführer der WIIF GmbH), Daniela Schmitt (Rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerin) sowie die Laudatorin für Bad Hindelang, Dr. Kathrin Bürglen (Projektleiterin Fahrtziel Natur bei der Deutschen Bahn).
Foto: DTV/Jan Sobotka

Deutscher-Tourismuspreis-Nominierung-01.jpg

Die Marktgemeinde Bad Hindelang in den Allgäuer Alpen ist beim Wettbewerb Deutscher Tourismuspreis 2022 für die innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz. Auf unserem Foto strahlen mit der Sonne um die Wette (von links): Matthias Wendorf (Geschäftsführer beim Ideengeber und Berater WIIF GmbH), Madeleine Rädler (Marketingleitung bei Bad Hindelang Tourismus), Dr. Sabine Rödel (1. Bürgermeisterin von Bad Hindelang), Christoph Schulte-Drevenack (Senior Berater und Projektleiter/WIIF GmbH), Maximilian Hillmeier (Tourismusdirektor von Bad Hindelang) und Philipp Reissmann (Senior Berater/WIIF GmbH). Foto: Bad Hindelang Tourismus/Wolfgang B. Kleiner

Deutscher-Tourismuspreis-Nominierung-02.jpg

Die Marktgemeinde Bad Hindelang in den Allgäuer Alpen ist beim Wettbewerb Deutscher Tourismuspreis 2022 für die innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz. Auf unserem Foto strahlen mit der Sonne um die Wette (von links): Matthias Wendorf (Geschäftsführer beim Ideengeber und Berater WIIF GmbH), Madeleine Rädler (Marketingleitung bei Bad Hindelang Tourismus), Dr. Sabine Rödel (1. Bürgermeisterin von Bad Hindelang), Christoph Schulte-Drevenack (Senior Berater und Projektleiter/WIIF GmbH) und Maximilian Hillmeier (Tourismusdirektor von Bad Hindelang).
Foto: Bad Hindelang Tourismus/Wolfgang B. Kleiner

Deutscher-Tourismuspreis-Nominierung-03.jpg – Deutscher-Tourismuspreis-Nominierung-05.jpg

Die Marktgemeinde Bad Hindelang in den Allgäuer Alpen ist beim Wettbewerb Deutscher Tourismuspreis 2022 für die innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz. EMMI-MOBIL ist die nahtlose Ergänzung des kostenfreien Linienverkehrs und schließt die Lücken im Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV). Die zahlreich im Gemeindegebiet verorteten Haltestellen werden on demand (bei Bedarf) lückenlos bedient, sobald ein Fahrgast Mobilität benötigt. Foto: Bad Hindelang Tourismus/Wolfgang B. Kleiner

Deutscher-Tourismuspreis-Nominierung-06.jpg

Die Marktgemeinde Bad Hindelang in den Allgäuer Alpen ist beim Wettbewerb Deutscher Tourismuspreis 2022 für die innovative Mobilitätslösung „EMMI-MOBIL“ ausgezeichnet worden. Bad Hindelang belegte einen hervorragenden dritten Platz. EMMI-MOBIL ist die nahtlose Ergänzung des kostenfreien Linienverkehrs und schließt die Lücken im Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV). Gäste mit der Gästekarte und Bürger mit der Bürgerkarte nutzen EMMI kostenfrei. Foto: Bad Hindelang Tourismus/Wolfgang B. Kleiner

Kontakte:

Bad Hindelang Tourismus
Heilklimatischer Kurort - Kneipp-Heilbad
Unterer Buigenweg 2, 87541 Bad Hindelang
E-Mail: info@badhindelang.de, Internet: www.badhindelang.de
www.facebook.com/badhindelang

Ansprechpartnerin:

Madeleine Rädler (Marketingleitung)
Telefon: +49 8324 892 431, E-Mail: madeleine.raedler@badhindelang.de

Ansprechpartner:

Maximilian Hillmeier (Tourismusdirektor)
Telefon: +49 8324 892 401, E-Mail: max.hillmeier@badhindelang.de

Für Medien:

Denkinger Kommunikation
Buchenstraße 2, 87766 Memmingerberg
Telefon: +49 8331 96698-47
E-Mail: presse@denkinger-pr.de
Internet: <https://denkinger-pr.de>
Ansprechpartner: Michael Denkinger (Inhaber und Geschäftsführer)
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/michael-denkinger-4a3005211>